## Schneller Einsatz für die Bürger

Nachbarschaftshilfe in Uffing stellt ihre Angebote vor



Die Besucher erhalten von Rettungsdienstfahrer Alexander Jaud zahlreiche Tipps und eine Auffrischung in Sachen "Stabile Seitenlage". © Birgit Schwarzenberger

**Uffing –** Ob Fahrten zum Arzt, Einkaufsdienste, Hilfe bei Anträgen, Computerprobleme, Tierbetreuung oder kleinere Reparaturen: Unterstützung kann bei der Nachbarschaftshilfe "Füreinander – Miteinander" in Uffing unkompliziert angefragt werden. Beim Jahrestreffen der Initiative im Gasthof zur Post hat sich deutlich gezeigt, wie gut nachbarschaftliche Unterstützung funktionieren kann. Etwa 50 Ehrenamtliche sind in einer von der Gemeinde bereitgestellten Datenbank registriert und werden über das Koordinatorenteam kostenlos vermittelt. Lediglich für Fahrten fallen 38 Cent pro Kilometer an. Für Hilfen im Haushalt oder Garten wird eine Aufwandsentschädigung von zehn Euro pro Stunde berechnet. "Jeder, der Hilfe braucht: Bitte keine falsche Scham", betonte Jochen Schmidl, das neue Mitglied im Koordinatorenteam. Kontakt ist möglich unter Telefon 0 88 46/9 14 99 59 oder persönlich donnerstags von 17 bis 18 Uhr an der Kirchgasse 6.

Rund 45 Gäste verfolgten an diesem Abend auch die Ausführungen von Alexander Jaud, Vorstandsmitglied im BRK-Kreisverband. In seinem praxisnahen Vortrag "Fit in Erster Hilfe für SeniorInnen" erklärte er, was im Notfall zu tun ist: vom Eigenschutz über den Notruf 112 bis zum Anlegen von Druckverbän-

den. Weitere Themen wie Sturzprophylaxe, Hausnotruf oder die Rotkreuzdose wurden angesprochen, Reanimation wurde praktisch geübt.

Auch Angebote gegen die Einsamkeit, wie ein wöchentliches Mittagessen in wechselnden Uffinger Gastronomien oder ein Spielenachmittag, werden von der Initiative angeboten und im Ort gerne genutzt. Während die Nachbarschaftshilfe kurzfristige Hilfeanfragen bedient, richtet sich das Angebot des aus dem Quartiersbüro hervorgegangen Generationenbüros vor allem an Senioren sowie Menschen mit Pflegebedarf und deren Angehörige. Zeynep Bubisutti, die von einem Helferkreis unterstützt wird, hilft bei allen Themen rund um Pflege oder Wohnen – die Beratung, auch Hausbesuche, sind kostenfrei (Bürozeiten an der Kirchstrasse 6 sind dienstags und donnerstags 14 bis 16 Uhr, Telefon 0 88 46/9 21 26 25). Angekündigt wurde eine Fahrt nach Garmisch-Partenkirchen am Mittwoch, 29. Oktober, zur Longleif-Wohnberatung, zu der man sich bei Bubisutti anmelden kann.

Für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement wurde Brigitte Begner, Mitbegründerin der Initiative, während der Versammlung geehrt.

**BIRGIT SCHWARZENBERGER**